

Filtrieren (1)

Vor Versuchsbeginn mit der Lehrkraft Sicherheitsmaßnahmen und Entsorgung durchsprechen!

Material:

Becherglas, Erlenmeyerkolben (250 ml, Enghals), Trichter, Spatellöffel, Rundfilter, Erde, Wasser

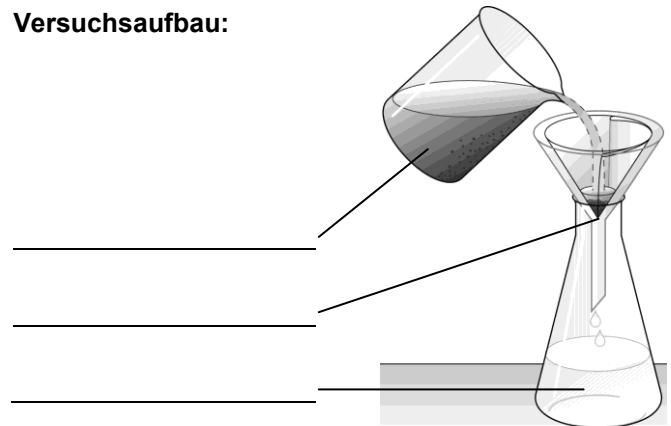
Durchführung:

Mische in dem Becherglas etwas Erde mit 100 ml Wasser. Baue den Versuch so auf, wie es rechts zu sehen ist, und filtriere nun dein Schmutzwasser.

A1 Lies den Text im Kasten und beschrifte den Versuchsaufbau mit den fett gedruckten Fachbegriffen.

Ein Gemisch aus einem Feststoff und einer Flüssigkeit wird Suspension genannt. Filtriert man diese **Suspension**, so bleibt der Feststoff als **Rückstand** im Filter zurück. Die Flüssigkeit, die durch den Filter hindurchläuft, bezeichnet man als **Filtrat**.

Versuchsaufbau:



A2 Auch im Alltag werden Filter in verschiedener Form genutzt. Beschreibe kurz, wozu sie dienen.

Filter im Alltag	Wozu ist der Filter da?
Teebeutel	Sorgt dafür, dass die Teeblätter im Beutel bleiben, aber die Farb- und Geschmacksstoffe ins Wasser gehen.
Filter im Aquarium	
Staubsaugerbeutel	
Luftfilter einer Klimaanlage	

A3 Schau dir die Abbildung an und fülle dann den Lückentext aus.

Durch _____ kann man ungelöste _____ aus einer _____ oder einem Gas abtrennen. Man nutzt dabei die unterschiedliche _____ der _____ aus: Der _____ bleibt als _____ im Filter hängen, die Flüssigkeit oder das Gas gehen durch den Filter hindurch.

